



Datum: Freitag 09. Mai 2025 ab 11.00 Uhr

Ort: **Gestüt Camelot Arabians**

Corinna Knaack-Lindemann und Isa Lindemann-Treptau
Seefeld 41
23843 Bad Oldesloe

Veranstalter: ZfdP, Landesgruppe Schleswig - Holstein / Hamburg
Veranstaltungsleitung: Sven Karlsson - Prieß

Nennungsschluss: 02.05.2025

Max. 50 Nennungen, nach Nennungseingang (Nennung erhält erst nach Eingang der Zahlung Gültigkeit)

Mind. 15 Nennungen

Nennungen an: Sven Karlsson - Prieß
Grambeker Heide 2 b
23883 Grambek

Tel.: 0175 – 2169564
S.Karlsson-Priess@web.de

Tagesboxen stehen für 25,00€ pro Stück in begrenztem Umfang zur Verfügung. Sie müssen direkt bei Corinna Knaack – Lindemann bestellt werden camelotarabians@web.de
0179 - 53 41 83 9

Nennungen bitte mit Angabe der Abstammung (Foto von Urkunde oder Pass) und Mitgliedsnummer formlos an S.Karlsson-Priess@web.de

Zeiteinteilung:
Ab dem 07.05.2025 unter www.zfdp.de

vorläufige ZE: 2,1 Beginn voraussichtlich 11.00 Uhr

Richter: Justus M. Altenbroxter & Corinna Knaack - Lindemann

Teilnahmeberechtigt:

Pferde und Ponys aller anerkannten deutschen Zuchtgebiete
Nenner, Besitzer oder Aussteller **muss** Mitglied im ZfdP sein, wenn dies nicht erfüllt ist, erhöht sich das Nenngeld pro Pferd/Pony um jeweils 5,00€.

Ponys können im Anschluss an die Veranstaltung zur FN-Eintragung oder Fortschreibung gemessen werden (bitte bei Nennung angeben).

Beim Nennen bitte die Größe angeben! Für ALLE Pferde und Ponys!

Besondere Bestimmungen:

- nach Nennungseingang wird eine Bestätigung versandt, woraufhin umgehend das Nenngeld auf u.g. Konto überwiesen werden muss
- Nennelder sind bis zum 06.05.2025 auf folgendes Konto (Stichwort „Freispring / Freilaufwetbewerb ZfdP“ + Pferdenamen angeben)

IBAN: DE40 2305 2750 1005 7690 07
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg
Inhaber: Sven Karlsson - Prieß

zu überweisen;

- **kein Bargeld**
- Nennung erhält erst bei Zahlungseingang volle Gültigkeit; bei Nichteingang von Nenngeldern wird nachgerückt
- Für alle Pferde/Ponys ist ein Equidenpass mitzuführen und auf Verlangen vorzulegen
- Alle Pferde/Ponys müssen gegen Influenza geimpft sein, empfohlen werden die Impfbestimmungen der LPO
- Für alle Pferde/Ponys muss eine Tierhalterhaftpflichtversicherung bestehen
- Für Ponys ist keine aktuelle Messbescheinigung erforderlich, der Veranstalter behält sich jedoch das Recht vor, nachzumessen.
- Peitschenführer/Helfer werden vom Veranstalter gestellt
- Für KopfNr hat jeder Teilnehmer selbst zu sorgen
- Boxen stehen in begrenztem Umfang zur Verfügung und müssen separat angefragt und bezahlt werden (Tagesbox 25,00); siehe oben
- Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jedweder Art und Ursache. Besuch und Aufenthalt auf dem Veranstaltungsgelände während der Veranstaltung geschehen auf eigene Gefahr
- Für Vorführer besteht Helmpflicht
- 3jährige dürfen nur in einer Prüfung starten!!! Entweder Freilaufen **oder** Freispringen!!!

1. **Freispringwettbewerb**, analog LPO

Pferde/Ponys: 3jährige und ältere

Ausr.: Trensenzäumung

Beinschutz: ausschließlich vorne Gamaschen und Hufglocken

Richtverfahren: gem. § 307 LPO

Einzelnoten (Ganze und Halbe) für: Vermögen, Manier, Gesamteindruck ergeben in Addition eine Gesamtnote. Diese durch 3 geteilt die Endnote

Beurteilt wird das Freispringen in Anlehnung an das „Merkblatt für Durchführung und Richtverfahren von Springpferdeprüfungen“ der FN anhand der Kriterien:

- o Galopp, Rhythmus und Balance
- o Energisches Abfußen und Leichtigkeit am Sprung
- o Hals- und Rückendehnung (Bascule)
- o Beintechnik (vorn/hinten)
- o Leistungsbereitschaft
- o Anpassungsfähigkeit

- Vermögen im Rahmen der alters- und ausbildungsentsprechend gestellten Anforderungen

Anforderungen:

Angestrebt wird ein willig-flüssiges, aufmerksames Überwinden der Hindernisse mit hergegebenen Rücken und der Hindernishöhe entsprechendem Aufwand.

Verlangt werden zwei kleine Einsprünge und ein Aussprung, der zunächst als Steilsprung, dann als Hoch-Weit-Sprung aufgebaut wird.

- Erster Sprung: Cavaletti oder entsprechendes Hindernis (Kreuz) mit vorgezogener Grundlinie, ca. 40 cm hoch, Distanz zum zweiten Sprung ca. 7m
- Zweiter Sprung: Kleiner Steilsprung/ Oxer mit vorgezogener Grundlinie, ca. 60cm hoch, Distanz zum dritten Sprung ca. 7,20m
- Dritter Sprung: zunächst kleiner Steilsprung mit vorgezogener Grundlinie, ca. 70cm hoch; dann nach und nach Erhöhung/Erweiterung zum Hoch-Weit-Sprung gem. Weisung der Richter, entsprechend der Veranlagung der teilnehmende Pferde/Ponys

Einsatz: 20,00€

SF: Ablauf angepasst ; Startreihenfolge wird mit der ZE bekannt gegeben, ZE wird rechtzeitig auf der Verbands-HP veröffentlicht

2. Freilaufwettbewerb

Pferde/Ponys: 3jährig und älter

Ausr.: Trense; Gamaschen, Bandagen, Glocken etc sind NICHT erlaubt

Richtverfahren: bewertet werden Trab und Galopp im Freilaufen und der Schritt an der Hand, sowie der Gesamteindruck.

Es werden Ganze und Halbe Noten für Schritt, Trab, Galopp und den Gesamteindruck vergeben, addiert ergeben sie die Gesamtnote. Durch 4 geteilt die Endnote.

Einsatz: 20,00€

SF: Ablauf angepasst s.o.